



Österreichische Gesellschaft für
Infektionskrankheiten und Tropenmedizin

Ausschreibung Österreichischer Infektionspreis 2025

Die Österreichische Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin schreibt hiermit zum neunten Mal den Forschungspreis „Österreichischer Infektionspreis“ zur Auszeichnung wissenschaftlicher Arbeiten auf dem Gebiet der Infektiologie aus. Die Ausschreibung dieses Preises wird durch die freundliche Unterstützung der Firma Sandoz ermöglicht.

Dieser Preis wird jährlich ausgeschrieben und für grundlagenorientierte und klinisch orientierte wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet der Infektiologie vergeben, die in einem internationalen Journal mit Peer-Reviewing System in den Jahren **2023-2024** publiziert oder zur Publikation angenommen wurden.

Der Preis ist 2025 mit Euro 6.000.- dotiert.

Die Vergabe des Preises erfolgt im Rahmen des **17. Österreichischen Infektionskongresses** von 18. bis 21. März 2025 im Hotel Gut Brandlhof in Saalfelden. Für die Einreichung Ihrer Arbeiten gelten folgende Voraussetzungen:

- Die Antragssteller:innen müssen OEGIT-Mitglieder sein
- Die Arbeiten müssen überwiegend in Österreich entstanden sein
- Pro Antragsteller:in kann nur eine Erstautor:innen-Arbeit eingereicht werden
- Das Alterslimit beträgt 40 Jahre
- Es ist nicht möglich, dass sich Universitätsprofessor:innen oder habilitierte Wissenschaftler:innen als Autor:innen um den Preis bewerben. Für habilitierte Wissenschaftler:innen, die zum Zeitpunkt der Durchführung der praktischen Arbeit noch nicht habilitiert waren, gilt als Stichtag das Datum, an dem die Publikation zur Veröffentlichung akzeptiert wurde.



Österreichische Gesellschaft für
Infektionskrankheiten und Tropenmedizin

Einreichungen für den Österreichischen Infektionspreis 2025 sind bis zum 19. Dezember 2024 per E-Mail an das Sekretariat der ÖGIT (office@oegit.eu) möglich.

Anlagen: Kurzes Anschreiben
Lebenslauf der antragstellenden Person
PDF der eingereichten Arbeit

Wien, Oktober 2024

Univ.-Prof. Dr. Robert Krause

OA Dr. Rainer Hartl